

Kuhnert, M.: Physikalische Erdkarte in Mercators Projektion. Bearb. von G. Leipoldt. 1902. Dresden, A. Müller-Fröbelhaus. Auf L. mit St. (M 20.— ord.) jetzt M 22.— ord. m. 25%. [22. 24.]

Leipoldt, G.: Wandkarte des Weltverkehrs. 2. Aufl. 1905. Dresden, A. Müller-Fröbelhaus. Auf L. m. Stäben (M 20.— ord.) jetzt M 22.— ord. mit 25%. [22. 24.]

Pantheon-Ausgabe. Brln., S. Fischer, Verlag. Einheitlicher Preis jetzt: jeder Bd. in Leder geb. M 3.—; in Ganzpergament geb. M 4.—. [22. 23.]

Panzer, G. W.: Ausführliche Beschreibung der ältesten Augsburgischen Ausgaben der Bibel mit literarischen Anmerkungen. Nürnberg 1780. Liefert Oswald Weigel in Leipzig zu M 6.— mit 25%. [21.]

— Versuch einer kurzen Geschichte der römisch-catholischen deutschen Bibelübersetzung. Nürnberg 1781. Liefert derselbe zu M 5.— mit 25%. [21.]

Revolutionär, Der. Zeitung. Jahrgang 1908. Beschlagnahme der Nr. 4 vom 25. Januar 1908. [26.]

Wien, 28. Januar 1908.

P. P.

Die protok. Buchhandlung des † Herrn Adolf Reitinger in Wien I, Wollzeile 15, ging käuflich in meinen Besitz über. Die hohe k. k. nied.-öst. Statthalterei hat mir die Konzession bereits erteilt. Ich werde firmieren:

Carl de Waalvorm. Adolf Reitinger
in Wien I, Wollzeile 15.

Ausreichende Geldmittel und in ersten Firmen des In- und Auslandes gesammelte Erfahrungen lassen mich hoffen, das alte, im Zentrum der Stadt befindliche Geschäft zu neuer Blüte und Bedeutung zu bringen, wozu ich mir die Unterstützung der Herren Verleger durch Konto-Eröffnung und direkte Zusendung ihrer Verlagskataloge erbitte. Ebenso sind erwünscht Partie-Artikel-Verzeichnisse und Antiquariatskataloge in je 2 Exemplaren.

Unverlangte Sendungen nimmt mein Kommissionär in Leipzig — H. Haessel Comm.-Geschäft — nicht an.

Hochachtungsvoll

Carl de Waal
vorm. Adolf Reitinger.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

**Hans Benda's Anstalt für Reklamewesen,
sowie Buch-, Zeitschriften- u. Musikalienvertrieb**in Charlottenburg,
Schlossstrasse 50.

Leipzig, 30. Januar 1908.

K. F. Koehler.**Zur gef. Beachtung!**

Infolge Einführung des deutschen Buchdrucker-tarifes sah ich mich genötigt, vom 1. Januar 1908 ab die Preise für meine Formulare um 10% zu erhöhen. Ferner kosten jetzt:

1000 Journal-Mundschreiben mit Firma M 6.—
1000 " " ohne " M 4.50

Alle früheren Preise von jetzt ab ungültig.

Emil Freter, Leipzig.

Von heute ab vertrete ich die Firma:
Otto Carius Nachf. (R. Himmelreich)
in Eschwege.

Leipzig, den 31. Januar 1908.

F. E. Fischer.**Verkaufsanträge.**

Sofort zu verkaufen ein älteres, solides Sortiment in einer großen Stadt Westfalens. Anlage 18—20000 M bei etwa 15000 M vorhandenen Werten.

Anfragen von Selbstreflektanten, Vermittler verboten, unter # 504 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung, verbunden mit besserer Papierhandlung, in bevorzugter Lage des Westens von Berlin, soll besondrer Umstände halber unt. günstigen Bedingungen verkauft werden. Selbstbewerber erfahren Näheres auf Anfrage unter H. T. Nr. 412 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

In einer lebhaften Industriestadt **Deutsch-Oesterreichs** ist eine

Buchhandlung mit Nebenbranchen

für den billigen, aber festen Preis von 15000 M sofort zu verkaufen. Der Kaufpreis ist durch Vorräte und Einrichtung fast gedeckt.

Gef. Angebote werden unter # 345 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Angesehenes, weit verbreitetes

Badefachblatt,

auch Unterabteilungen für Diät, Massage, Gymnastik und Krankenpflege, mit umfangreichem Inseratenteil, sucht rührige Firmen in

Deutsch-Österreich,
Schweiz,

die Sonderausgaben als Kommissionsverlag für vorstehende Länder mit oder ohne eigenen Inseratenteil verbreiten.

Gef. Angebote unter 525 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fachzeitschrift,

gut eingeführt, sofort zu verkaufen. Angebote unter B. S. 528 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Berlin ist eine wohlbekannte **Verlagsbuchhandlung** für 110000 M zu verkaufen.
Reflektanten erhalten nähere Auskunft.
Breslau X. **Carl Schulz.**

Für 7000 M.

ist ein kl. Sortiment mit Papierhandlg. in Berlin W. zu verkaufen. Anerbietgn. u. 505 a. d. Gesch.-St. d. B.-B.

In großer Stadt der Rheinlande ist eine im besten Rufe stehende aufblühende Buchhandlung zu verkaufen. Als Anzahlung werden 30000 M gefordert, event. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten.

Einarbeiten gestattet!

Auskunft erteilt kostenlos!

Breslau X.

Carl Schulz.**Kaufgesuche.**

Ich suche für einen mir befreundeten Buchhändler mit M. 30000.— Barvermögen und weiteren Reserven ein Sortiment zu kaufen. Lebhafteste Stadt Mitteldeutschlands wird bevorzugt, indes sind auch westdeutsche größere Plätze genehm. Die Übernahme kann bald erfolgen und werden Angebote, um die ich bitte, sogleich gewissenhaft geprüft, auch vertrauliche Behandlung zugesichert. Ich empfehle das Gesuch Herren zur besonderen Berücksichtigung, die ihr Geschäft in gute Hände geben und nur mit entschlossenen Kaufliebhabern verhandeln wollen.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.****Moderne Leihbibliothek,**

zirka 1000—2000 Bände, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe, Verzeichnis zc. unter # 518 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Nicht Zusagendes folgt umgehend zurück.

Teilhabergesuche.

An Stelle des verstorbenen Gesellschafters kann ein tüchtiger, selbständig arbeitender **Gehilfe als Teilhaber** mit einer Einlage von 20—25000 M einem angesehenen, bestens eingeführten Sortiment und Antiquariat **beitreten.**

Das in lebhafter Entwicklung befindliche Geschäft verzeichnet einen sich anhaltend steigenden Reingewinn und hat zahlreiche feste und amtliche Lieferungen. Gefl. Angebote ernstlicher bald zur Verfügung stehender Interessenten unter F. L. # 523 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.